

Kinefinity Terra

KAMERA/EQUIPMENT

Kinefinity Terra: Digitale Kinokamera mit 4K-Aufzeichnung — erschwingliche Alternative zu RED-Kameras mit ähnlicher Bildqualität.

Technische Details Die Terra arbeitet mit einem proprietären KineMOUNT (Canon EF-kompatibel) und verfügt über einen nativen ISO-Bereich von 400-5120, erweiterbar auf ISO 100-25600. Der Dynamikbereich beträgt 14 Stops bei ISO 800. Die Kamera wiegt 1,2 kg ohne Objektiv und misst 140 × 98 × 75 mm. Aufgezeichnet wird auf KineMag SSD-Module mit Kapazitäten von 512 GB bis 2 TB. Die interne Farbwissenschaft basiert auf KineColorOS mit nativer Rec.2020-Farbraumunterstützung. Zwei Varianten existieren: Terra 4K (4096 × 2160) und Terra 6K mit höherer Sensorauflösung. **Geschichte & Entwicklung** Kinefinity stellte die Terra 2016 erstmals vor und brachte sie 2017 als direkten Konkurrenten zu RED-Kameras auf den Markt. Das chinesische Unternehmen, gegründet 2009, etablierte sich zunächst in Asien, bevor es mit der Terra international expandierte. 2019 folgte die Terra 6K als Upgrade mit verbessertem Sensor und erweiterten Codec-Optionen. Die Entwicklung fokussierte auf erschwingliche Hochleistungskameras für den Independent-Film-Bereich. **Praxiseinsatz im Film** Die Terra wird primär in Independent-Produktionen und Low-Budget-Features eingesetzt, etwa in Zhang Yimous "Shadow" (2018) für spezifische Sequenzen. Der KineRAW-Workflow erfordert die proprietäre KineStation-Software für die Konvertierung zu gängigen Formaten wie ProRes oder DPX. **Vorteile:** kompakte Bauweise, gute Low-Light-Performance ab ISO 1600, erschwinglicher Preis. **Nachteile:** begrenzte Lens-Support-Systeme, kleinerer Service-Support außerhalb Asiens, proprietäres Speichersystem. **Vergleich & Alternativen** Die Terra positioniert sich zwischen prosumerorientierten Kameras wie der Blackmagic URSA und professionellen Systemen wie RED Scarlet-W. Im Gegensatz zu ARRI Alexa Mini fehlen bewährte Color-Science und Industry-Standards. **Moderne Alternativen** umfassen die Blackmagic URSA Mini Pro 12K oder Z CAM E2-F6. Die Terra eignet sich für Produktionen mit begrenztem Budget, die dennoch 6K-Qualität benötigen, jedoch nicht für Großproduktionen mit standardisierten Workflows.